

Zur 1. Beilage des 15. Stückes 1845.

Bekanntmachungen.

Für das laufende Jahr übernehmen wir wieder Versicherungen gegen Hagelschaden für die neue Hagel-, Assurance-, Gesellschaft in Berlin und sind die dazu nöthigen Formulare à 2 Sgr. und Saaregister à 1 Sgr. bei uns zu haben. Halle, den 10. April 1845.

A. W. Barnitson & Sohn,
Agenten der neuen Hagel-, Assurance-, Gesellschaft
in Berlin.

Mein Privat- und Commissions-Büreau habe ich Hannische Straße in Nr. 540 neben der goldenen Rose verlegt und bitte, mit Bezug auf meine frühern Anzeigen, mich mit gütigen Aufträgen zu beehren.

H. Bärwinkel.

Eine neue Auswahl der modernsten, geschmackvollsten Tapeten und Vordüren in Gold und Wolle, auch Salousfen, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Jr. Kummer, Tapetenfabrikant.

Mühlgasse Nr. 1041.

Halle, den 11. April 1845.

Von jetzt an liefere ich das Viertel gutes Roggenmehl zu 12 Sgr., so wie vorzügliches Weizenmehl 3 Meßen zu 15 Sgr. 9 Pf. steuerfrei ins Haus. Bestellungen werden angenommen bei der Wittwe Friedrich im Keller große Ulrichsstraße Nr. 30.

Gute Saamentkartoffeln sind zu verkaufen Geiße-
straße Nr. 1278.

Krummes Roggenstroh ist billig abzulassen bei
Opiz in der Rathhausgasse Nr. 250.

Drei melkende Ziegen und vier geschnittene Ziegen-
böcke sind zu verkaufen Weingärten Nr. 1856.

Frühe Saamentkartoffeln in den Weingärten Nr. 1856.

Localveränderung.

Meinen werthen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß ich nicht mehr Leipziger Straße Nr. 322, sondern große Märkerstraße Nr. 409 wohne.

Ferdinand Braune,
Maler und Lackirer.

Einen Lehrling sucht

Ferd. Braune, Maler und Lackirer.
Große Märkerstraße.

Feine Cigarren und Thee's billig bei

A. B. Neumann,
Leipziger Straße Nr. 305.

Berliner extra feiner Cichorien-Kaffee von ausgezeichnetem Geschmack bei

A. B. Neumann,
Leipziger Straße Nr. 305,
und Christiane Rohland, gr. Klausstraße Nr. 898.
Halle, den 12. April 1845.

Wohlriechendes Macassar-Oel à Flac. 5 Sgr. verkauft

F. A. Hering.

Cocossüssölsoda - Seife,

weisse 5 Sgr., rothe parfüm. à Pfund 8 Sgr. bei

F. A. Hering.

Feines amerikanisches Weizenmehl à Meße 4 Sgr. 3 Pf., zweite Sorte 2 Sgr. 6 Pf., feines Roggenmehl à Meße 2 Sgr. 9 Pf. ist vorrätzig auf der Bergschenke bei Seeben.

Brömmle.

Ganz feines amerikanisches Weizenmehl à Meße 4 Sgr. 6 Pf., Roggenmehl der $\frac{1}{4}$ Scheffel 11 Sgr. bei

Trebesius in Seeben.

Feines amerikanisches Weizenmehl die Meße 4 Sgr. 6 Pf., das Viertel Roggenmehl 10 Sgr. bei

Schulze in Seeben.

Nuch schon etwas Neues

von der Messe in Decken, Umschläge u. Knäpfsüchern, auch Kleiderzeuge, und werden sehr billig verkauft bei S. Jonson jun., Leipziger Straße am Löwen.

Neue Meßwaaren

empfeht in großer, reicher Auswahl, jeden Artikel besonders auffallend billige Preise, $1\frac{1}{4}$ große schwere seidene Umschlagetücher mit langen Franzen in allen Farben à Stück $3\frac{3}{4}$ Thlr., früher 12 Thlr., bei

Ernsthal.



Neu angekommene Meß- Schnittwaaren in allen Sorten auf das beste und auf das allerbilligste, wie bekannt, bei

S. Silberberg,
Glauchaische Kirche.

Logisvermierung.

In dem neu massiv erbauten, sehr bequem eingerichteten Hause Rathhausgasse sub Nr. 247 sind mehrere anständige geräumige Wohnungen zum 1. Juli c. beziehbar zu dem Preise von 80 bis 135 Thlr. zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber ertheilt

der Secretair Prasser.

Ein Logis ist zu vermieten von 2 Stuben und Küche nebst Zubehör und zum 1. Juli zu beziehen in Nr. 2018/19.

Schmidt am Moritzthor.

Ein großes Familienlogis, bestehend aus 5 Stuben nebst Kammern und sonstigem Zubehör, steht zu Johannis oder Michaelis, auf Verlangen auch sofort zu vermieten. Näheres Rathhausgasse Nr. 253 eine Treppe hoch.

Drei ausmeublirte Stuben sind an einzelne Herren zu vermieten und sogleich zu beziehen in den Pulverweiden.

W. Laus.

Eine freundliche Stube ist von jetzt an oder zu Johannis zu vermieten Schmeerstraße Nr. 468.

Zwei Stuben nebst Zubehör sind zu vermieten und den 1. Mai oder 1. Juni zu beziehen Leipziger Vorstadt Nr. 1596.

Bürger-Versammlung

heute **Dienstag den 15. April** Abends 7 Uhr
im Saale des Bahnhofes.

Kunstnachricht.


Heute, Dienstag den 15. April, letztes Concert des
musikalischen Vereins im Saale der Madame Vosse.
Der Vorstand.

Freunden und Bekannten sage ich bei meiner schnellen
Abreise nach Raumburg ein herzliches Lebewohl.
F. Ernesti.

Es ist ein goldener Ring, worin die Jahrzahl 1841
gravirt, gefunden worden; der sich legitimirende Eigen-
thümer kann sich melden Barfüßerstraße Nr. 125.

Es ist Sonnabend Abend eine Brille mit stählernem
Gestelle von der Barfüßerstraße bis Neunhäuser verloren
gegangen; der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen
eine Belohnung in der Barfüßerstraße Nr. 126 abzugeben.

Daß von jetzt an auf der kleinen Wiese wieder
Wäsche getrocknet und gebleicht werden kann, zeige ich
hiermit ergebenst an. Wittve Zwanziger.


 Glas, Porzellan, Steingut u. s. w. wird
dauerhaft gekittet Schülershof Nr. 753 eine Treppe
hoch. Wendeborn.

Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes
und in der Küche nicht unerfahrenes Mädchen erhält so-
gleich einen guten Dienst und hat sich in der Expedition
dieses Blattes zu melden.

Bestellungen für Kohlenfuhrn werden angenommen
und besorgt Spiegelgasse Nr. 46 bei Kutscher.

Sehr starke fette Spickäale, so wie sehr schöne
große Bündlinge bei G. Goldschmidt.

Heute gegen Abend frischer Kalk bei Stegmann.

 Mittwoch Broihan im blauen Engel.